

RS OGH 1976/11/4 11Os138/76, 12Os128/77, 12Os59/78, 11Os140/85

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.11.1976

Norm

StGB §129 Z4

StGB §143 B

Rechtssatz

Im Gegensatz zu § 143 StGB ist für die Qualifikation des § 129 Z 4 StGB die Verwendung der mitgeführten Waffe nicht erforderlich; zur Voraussetzung der bestimmungsgemäßen Verwendbarkeit gehört bei einer Schußwaffe auch die zumindest griffbereite Munition.

Entscheidungstexte

- 11 Os 138/76
Entscheidungstext OGH 04.11.1976 11 Os 138/76
- 12 Os 128/77
Entscheidungstext OGH 22.09.1977 12 Os 128/77
Beisatz: Einsatz und nicht bloßes "Mitführen" der Raubwaffe nötig. (T1) Veröff: EvBl 1978/34 S 104
- 12 Os 59/78
Entscheidungstext OGH 11.09.1978 12 Os 59/78
Verstärkter Senat; Beis wie T1; Veröff: SSt 49/45 = EvBl 1978/175 S 550 = JBl 1979,380
- 11 Os 140/85
Entscheidungstext OGH 01.10.1985 11 Os 140/85
Vgl; Beisatz: Die "Verwendung" einer Waffe bei der Verübung eines Raubes bedeutet mehr als bloßes Mitsichführen. Sie erfordert freilich nicht den tatsächlichen Einsatz der Waffe, es würde vielmehr schon genügen, daß die Waffe - unter Umständen auch bloß konkludent - zur Ausführung der räuberischen Drohung gebraucht wird. (T2) Veröff: SSt 56/73

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0094247

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.02.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at